

HYDROCEM BESCHLEUNIGER CEMSHOT 14-T

DOSIERUNGSANLEITUNG

Die Dosierungsangaben sind zwingend einzuhalten, um die Belegreife in den angegebenen Tagen zu erreichen.

Dosierungsanleitung für schwimmende unbeheizte Estriche			
Belegreife in Tagen	Estrichdicke 40-60 mm	Estrichdicke 60-75 mm	Zementsorte
14 Tage	CEMSHOT 250 ml	CEMSHOT 300 ml	50 kg CEM I 32,5/42,5 N/R • CT-C35-F5 50 kg CEM II 32,5/42,5 N/R • CT-C35-F5
14 Tage	CEMSHOT 250 ml	CEMSHOT 300 ml	40 kg Spenner Screed20 • CT-C35-F4 40 kg Spenner Screed20 • CT-C35-F5* mit (Hydrocem) Fasern

Dosierungsanleitung für schwimmende Heizestriche			
Belegreife in Tagen	Estrichdicke 50-60 mm	Estrichdicke 60-75 mm	Zementsorte
14 Tage	CEMSHOT 250 ml	CEMSHOT 300 ml	50 kg CEM I 32,5/42,5 N/R • CT-C35-F5 50 kg CEM II 32,5/42,5 N/R • CT-C35-F5
14 Tage	CEMSHOT 250 ml	CEMSHOT 300 ml	40 kg Spenner Screed20 • CT-C35-F4 40 kg Spenner Screed20 • CT-C35-F5* mit (Hydrocem) Fasern

*Bei Fragen beraten wir Sie gerne

Die Angaben der Belegreife von Estrichen beziehen sich auf Estrichdicken von 40-75 mm bei unbeheizten Estrichen und von 50-75 mm bei Heizestrichen. Bei größeren Estrichdicken verlängert sich die Zeit bis zum Erreichen der Belegreife.

Durch unterschiedliche Baustellenverhältnisse, Verlegetechniken und Bauausführungen kann aus diesen Dosierungsangaben keine rechtliche Haftung abgeleitet werden.

MISCHANWEISUNG

- CEMSHOT 14-T dem ersten Anmachwasser hinzufügen
- **Mischdauer von 30 Sekunden nach Zugabe aller Mischbestandteile ist vor Förderbeginn zwingend einzuhalten**
- Wasserreduzierung beachten, ca. 12-20 Liter Anmachwasser
- Zugabewasser dem empfohlenen W/Z-Wert von 0,45-0,60 anpassen

STOFFE

- Freigegebene Zemente:
Alle CEM I und CEM II 32,5/42,5 N/R Zemente mit einem Mindestanteil von **50 kg Zement pro Estrichpumpe**
- Zement Einzelfreigabe:
Spenner Screed20 CEM I 52,5 N Zement mit einem Mindestanteil von **40 kg Zement pro Estrichpumpe**
- Sand: Nach DIN EN 13139 bzw. 1045/2 Sieblinie B 0-8 mm; B/C 0-8 mm; C 0-8 mm zur Herstellung von Estrichbeton
- Erst- bzw. Pflichtprüfungen sind durchzuführen, um die Festigkeitswerte zu bestimmen
- Zusatzmittel anderer Hersteller dürfen in Verwendung von HYDROCEM Estrichtechnologie Produkten nicht beigemischt werden

DÜNNSCHICHTIGE HEIZESTRICHE

Heizestriche DIN 18560 T2: Ab einer Mindestdosierung von 250 ml CEMSHOT 14-T und einem Zementanteil von 50 kg (z.B. 42,5 N/R) können dünnsschichtige Estriche (Bauart A) mit einer Heizrohrüberdeckung von > 35 mm ausgeführt werden. Festigkeitsklasse CT-C35-F5. Empfohlener W/Z-Wert: 0,45-0,60.

OBERFLÄCHENHAFTZUGSWERTE

Bei einer Dosierung von 250/300 ml CEMSHOT 14-T und einem Zementanteil von mind. 50 kg (CEM I/II) / 40 kg Spenner Screed20 pro Mischung werden Oberflächenhaftzugswerte von > 1,5 N/mm² erreicht. Voraussetzung für das Erreichen der Mittelwerte sind eine maschinelle Glättung und das Einhalten des empfohlenen W/Z-Wertes von 0,45-0,60.